15
NMS Realisierungswettbewerb, Spielmanngasse 3, 1200 Wien



1 Visualisierung, Ansicht vom Freiraum an der Spielmanngasse. Der Schulturm hält den Boden frei: Die Aussentreppe führt über alle Geschosse, das offene Freigeschoss liegt über den Turnsälen, die Fassaden sind auf allen Seiten gleich behandelt – vorgefertigte Stahlbeton-Sandwichelemente mit ruhiger, beiger Betonoberfläche. Visualisierung: FlyingArchitecture

Ort	Spielmanngasse 3, 1200 Wien
Verfahren	Offener EU-weiter Realisierungswettbewerb, 2016
Ergebnis	2. Rundgang
Team	Ivanov + Partners, D+S Baustatik, soundtherm, RSZ Planung
Rolle	Architekt, Generalplaner-Federführung

Die Stadt Wien suchte für die Spielmanngasse im 20. Bezirk eine Neue Mittelschule mit sechzehn Klassen in vier Bildungsclustern, zwei Normturnsälen und Kreativbereich – rund 4'950 m² Nutzfläche auf einem ebenen, baufreien Grundstück von 4'710 m², Widmung Bauklasse II mit in Aussicht gestellter Erhöhung. Fünf Quadratmeter Freiraum je Kind, Bauzeit zwölf Monate, Inbetriebnahme Juli 2018.

Der Entwurf betrachtet die Bauklasse II als gegenstandslos und schlägt die Umwidmung vor: einen Schulturm von 37 m Höhe, damit der Freiraum am Boden bleibt. Form follows fiction – das Potenzial liegt seltener in der Optimierung des Standardtyps als in der ortsbezogenen Sonderlösung. Der Kubus ist kompakt, alle vier Fassaden sind gleich behandelt, die Haltung zurückhaltend. Eine grosszügige Aussentreppe verbindet alle Geschosse, gibt dem Haus einen luftigen Charakter und macht Bewegung zur Selbstverständlichkeit; jedes Geschoss hat Zugang zu aussenliegenden Plattformen – keine Balkone, sondern Räume im Freien.

Das Erdgeschoss nimmt Aula und Verwaltung auf, darüber liegen die beiden Turnsäle, dann ein offenes Freigeschoss mit Freiklassen, darüber vier Clustergeschosse um einen Hof, Kreativbereich und Departments, zuoberst die Dachterrasse. Jeder Raum ist natürlich belichtet. Der Turm ist als Massivbau mit vorgefertigten Stahlbeton-Sandwichelementen konzipiert, schnell genug für zwölf Monate Bauzeit; die Fassade zeigt eine ruhige, beige Betonoberfläche.

Eingereicht mit Generalplanerteam – Tragwerk D+S Baustatik, Bauphysik soundtherm, Gebäudetechnik RSZ Planung. Die Kennwertebilanz erfüllt das Raumprogramm zu 111 Prozent und den Freiraum zu 121 Prozent; Nettoraumfläche 6'800 m².